Microsoft Maquette:

Freihand Objekte sind intuitiv anwendbar

Objekte platzieren ist einfach zu finden und schnell anzuwenden

Bewegungsform ist nicht direkt intuitiv (sobald es aber verstanden wurde ist es schnell anwendbar)

Halbkugel wird nicht direkt erkannt (andere Ansicht, bei Vorlage)

lineare Bänder werden nur sehr schwer erkannt

den Anwählbereich vergrößern und verkleinern ist intuitiv

Selektierungs und Deselektierungsmodus ist schnell halbwegs gut verstanden worden

Selektierungsmodus wird als Bewegungsmodus missinterpretiert

Bewegen von Objekten ist nicht ganz intuitiv

Undo/Redo Funktion ist verständlich

Wegwerf-Option zum Löschen ist intuitiv

Direkte einfach Manipulation von Objekten ist leicht verständlich und schnell anwendbar

Snapping Modus wurde schnell erkannt und eingesetzt

Eyedropper-Extraktionslinie wird nicht direkt erkannt

Färben ist intuitiv und einfach

Erweitertes Modifizieren wurde direkt erkannt und mit Leichtigkeit angewendet

Gruppierungsmodus ist schwierig einzusetzen (Da zuerst die Gruppe ausgewählt werden muss)

(17 Minuten)

Maquette war leicht verständlich und die einzelnen Funktionsweisen wurde sehr schnell erkannt und auch angewendet. Die einzigen Missverständnisse gibt es bei der Bewegung und bei dem Selektieren, da dieser häufig als Bewegungsmodus missinterpretiert wird. Die Grab-Funktion der Controller wird ohne Hilfe häufig nicht erkannt, da dies eher als ungewöhnlich angesehen wird.

erweitertes Modifizieren ist schwierig da die in der Welt integrierten Controller kleiner sind als die Hive Controller

Google Blocks:

Bewegungsform wurde schnell erkannt

Freihandzeichnen wurde direkt gefunden

der Wechsel zwischen den verschiedenen, vorgefertigten wird schnell erkannt

es wird nicht direkt erkannt wie Säulen gemacht werden

das Snapping wurde sehr schnell erkannt und konnte leicht angewendet werden

direkte Modifikation (Vergrößern, Verkleinern) wurde direkt erkannt und angewendet

Farbpalette musste (lange) gesucht werden und wurde per Zufall gefunden

das Färben an sich hingegen ist wiederum einfach

Anwählen von mehreren Objekten ist etwas schwierig zu erkennen und braucht etwas Experimentierfreude

advanced Modifikation wird schnell verstanden und mit Experimentierfreude angewandt

(18 Minuten)

Auch Google Blocks ist ein einfach zu bedienendes Programm. Durch seine weniger stark ausgeprägte Komplexität ist es in seiner Gesamtheit deutlich einfacher zu Überblicken. Dennoch bietet die versteckte Farbpalette weiterhin ein gewisses Risiko der Benutzerunfreundlichkeit.